

	Hs.-Nr.		Hs.-Nr.
Carl, Adolf 2., Landwirt	25	Oberländer, Willi, Zimmermann	40
— Adolf 3., Landwirt	38	Plies, Wilhelm, Arbeiter	34
— Elise, Landwirtin	41	Rübenach, Karl, Landwirt	41
Christmann, Carl, Hausierer	1	Sartorius, Karl, Landwirt	38
Crecelius, Robert, Landwirt	15	Schmidt, Carl Wilhelm, Landwirt	32
Diefenbach, Walter, Schmied	16	— Emilie, Landwirtin	26
Dittmer, Gustav, Pfarer	4	— Eugen, Müller	26
Eisenbraun, Gottlob, Landwirt	14	— Peter Karl, Landwirt	14
Hagedorn, Helene, Rentnerin	54	— Robert, Landwirt	30
Hofmann, Matthias, Verwalter	9	Schwarzfel, Heinrich, Wegewärter	51
Kopp, Hermine, Näherin	52	— Willi, Rottenarbeiter	28
— Karl, Landwirt	20	Schwengebecher, Willi, Weber	41
— Maria, Landwirtin	52	Spietersbach, Heinrich, Zimmermann	49
Krämer, Jenny, Rentnerin	24	Stieg, Emil, Landwirt	46
Lenz, Arthur, Bauer	48	— Hermann, Landwirt	1
Lieber, Wilhelm, Bauer	12	Stodenhofen, Maria, ohne Beruf	33
Ludwig, Adolf, Arbeiter	31	Thurn, Wilhelm, Maurer	18
Ludwig, Emil, Landwirt	31	Wagner, Eckhard, Lehrer	3
Maus, Emma, Landwirtin	43	Weldert, Otto, Landwirt	52
— Hermann 1., Bauer	23	Wolf, Emil, Arbeiter	37
— Hermann 2., Arbeiter	47	— Willi, Landwirt	10
Oberländer, Hermann, Schachtmeister	40	Wöll, Emil, Landwirt	7

## Dörscheid

Auf den Rheinhöhen über Kaub liegt Dörscheid in einer landschaftlich bevorzugten Lage. Weit schweift der Blick von hier aus über die rebenbewachsenen Hänge hinab zum Rheintal, über die Höhen und Berge hinweg auf Dörfer und Burgen. In der Nähe des Dorfes liegt die „Schwedenschanze“ (349 Meter hoch). Bei günstigem Wetter bietet sich unserem Auge ein selten schöner Rundblick. Über 30 Dörfer und Burgen lassen sich von hier oben aus erkennen. Besonders schön ist der Blick auf das gegenüberliegende Oberweiel und auf die Pfalz bei Kaub. In einem halbstündigen Waldspaziergang erreicht man die „Alte Burg“. Ihr Name war „Burg Rien ed“. Leider ist davon nur noch die Burghalle zu sehen. Aber auch hier eröffnet sich dem Wanderer ein wunderbarer Blick auf das Rheintal.

Von Dörscheid aus lassen sich schöne Wanderungen unternehmen. Sehr beliebt ist der Gang durch das Urbauchtal zum Rhein. In einem fünfstündigen Spaziergang läßt sich der lagenerwobene Lorelen-Felsen mit der vom Arbeitsdienst hergestellten Feiertätte erreichen. Aber auch zu weiteren schönen Spaziergängen und Ausflügen ist reichlich Gelegenheit geboten.

Die Bewohner des Dorfes müssen in harter und mühsamer Arbeit durch Landwirtschaft und Weinbau ihren Lebensunterhalt verdienen. Es gedeiht hier oben ein gutes Tröpfchen. Der „Dörscheider Riesling“ ist wohl bekannt.

Dörscheid schaut auf eine bewegte Geschichte zurück. Im Jahre 1250 wird es zum ersten Male urkundlich genannt. Zuerst waren ein Ober- und Niederdörscheid vorhanden. Oberdörscheid wurde aber im Dreißigjährigen Kriege, wahrscheinlich zwischen 1640 und 1644 vollkommen zerstört. Nur noch einige Mauerreste und ein paar Zurnamen erinnern an das damalige Vorhandensein eine Dorfes.

Dörscheid ist von St. Goarshausen aus im Omnibus zu erreichen. Von Kaub aus führt ein landschaftlich wunderbarer Weinbergweg nach Dörscheid (2,3 Kilometer). Die Fahrstraße von Kaub aus führt über eine Wegstrecke von etwa vier Kilometer. Jedenfalls dürfte Dörscheid mit seiner schönen, gefunden und ruhige Lage (kein Auto-Durchgangsverkehr), ein lohnendes Reise- und Wanderziel sein. G. Becker.

## Dörscheid

Gemeinde Dörscheid, 378 Einwohner.

**Ortsgruppenleiter:** Bürgermeister Back, Weisel. **Bürgermeister:** Adolf Volk. **Beigeordnete:** Wilhelm Federhen. **2. Beigeordnete:** Wilh. Lenz 6. **Gemeinderäte:** Wilh. Peter Dersk, Wilhelm Römer, Peter Jakob Lenz, Arthur Napp. **Gemeindekassier:** Adam Emil Fetz. **Gemeindediener:** Jakob Peter Vogel. **Lehrer:** Gustav Becker. **Evang. Pfarramt:** Pfarrverwalter Günther Bloch. **Postagentur:** über St. Goarshausen, Vorstand Wilhelm Kern. **Bahnstation:** Kaub a. Rh. **Haltestelle der Postmotorlinie:** St. Goarshausen. **Öffentl. Fernsprechstelle:** Dörscheid, 310 Kaub. **Gendarmestation:** Kaub a. Rh. **Pflichtfeuerwehr:** Wehrführer Arthur Napp. **Arzt:** Dr. Scharrenberg, Weisel. **Tierarzt:** Dr. Haase, Nastätten. **Apotheke:** Hindenburgapotheke Kaub am Rhein. **Darlehenskassenverein Raiffeisen:** Vorstand Federhen; Geschäftsführer E. Weise. **Ortsbauernführer:** Adam Fetz 3. **Deutsches Rotes Kreuz:** Kaub.

	Hs.-Nr.		Hs.-Nr.
Auler, Katharina Wwe., Aushälterin	62	Braun, Gustav, Landwirt	4
Becker, Gustav, Lehrer	50	— Jakob, Eisenbahnarbeiter	75
Berg, August, Eisenbahnwalde	29	— Margarete Wwe.	22
— Karl Wilhelm, Landwirt	81	— Peter Wwe., Aushälterin	75